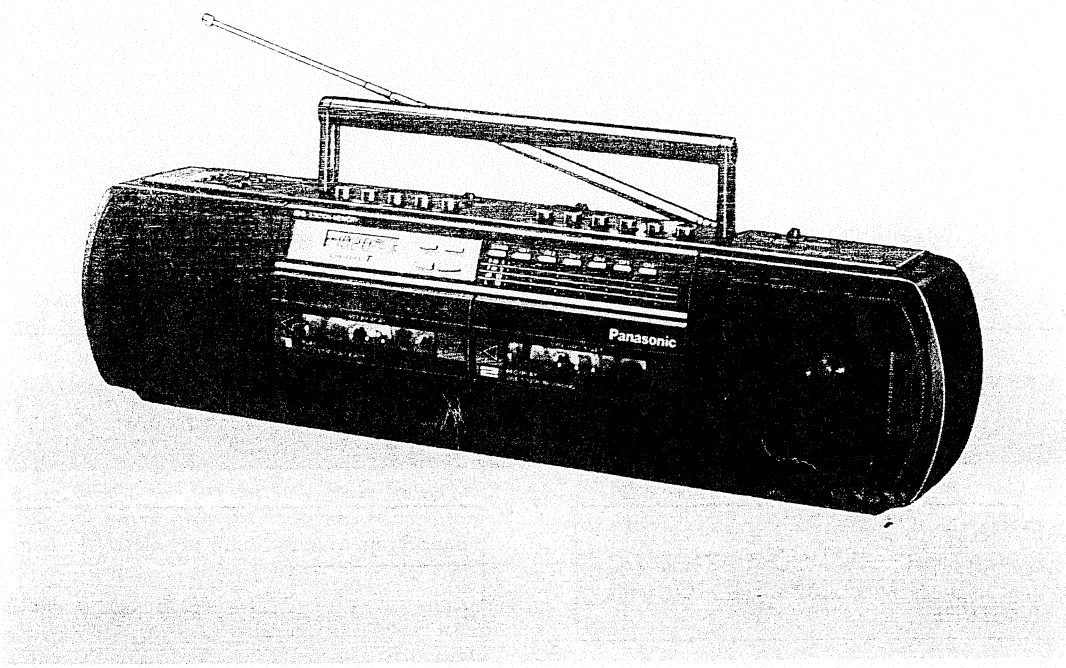
Operating Instructions

Mode d'emploi
Bedienungsanleitung
Gebruiksaanwijzing
Bruksanvisning
Brugsvejledning
Istruzioni per l'uso
Instrucciones de manejo

Stereo Radio Cassette Recorder

MODEL NO. RX-FT590



Panasonic

Read these instructions completely before operating this unit.

E

Wir danken Ihnen, daß Sie sich für dieses Gerät entschieden haben.
Um die optimale Leistung erzielen zu können,lesen Sie
bitte diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch.

DEUTSCH 17–23

ANORDNUNG DER BEDIENUNGSELEMENTE (Siehe Seite 2.)

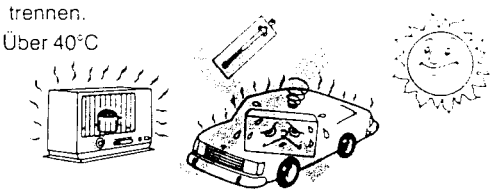
❶ Lautstärkeregler (VOLUME)
❷ Regler des graphischen Entzerrers (3-BAND GRAPHIC EQUALIZER)
❸ Eingebautes Mikrofon (MIC)
❹ Funktionswahlschalter (SELECTOR)
❺ Tonband 1 (für Wiedergabe)
- Pausetaste (❚❚ PAUSE)
- Stopp-/Auswurftaste (⏏ STOP/EJECT)
- Schnellvorlauftaste (◀◀ FF)
- Rückspultaste (▶▶ REW)
- Wiedergabetaste (◀ PLAY)

❻ Tonband 2 (für Aufnahme und Wiedergabe)
- Pausetaste (❚❚ PAUSE)
- Stopp-/Auswurftaste (⏏ STOP/EJECT)
- Schnellvorlauftaste (◀◀ FF)
- Rückspultaste (▶▶ REW)
- Wiedergabetaste (◀ PLAY)
- Aufnahmetaste (● REC)

❼ Redigierbetriebsart-Wahlschalter (EDITING)
❽ UKW-Betriebsart-Wahlschalter/ Interferenzunterdrückungsschalter (FM MODE/B.P)
❾ Lautsprecher (Hochtöner)
❿ Lautsprecher (Tieftöner)
⓫ Cassettenfach 2
⓬ Speicherkanaltaste
⓭ Wellenbereichswahlschalter (BAND)
⓮ Aufwärts-/Abwärtstaste (MANUAL TUNING)
⓯ Speicher-/Abtasttaste (MEMORY/SCAN)
⓰ UKW-Automatikabstimmtaste (FM AUTO TUNING)
⓱ Cassettenfach 1
⓲ Speicherkanal-/Batterieprüfanzeige
⓳ UKW-Stereoanzeige (STEREO)
⓴ Abstimmanzeige (TUNE)
㉑ Frequenzanzeige
㉒ Wellenbereichanzeige
㉓ Teleskopantenne
㉔ Tragegriff
㉕ Kopfhörerbuchse (PHONES)
㉖ Netzanschlußbuchse (AC IN~)
㉗ Batteriefach

VORSICHTSMASSREGELN

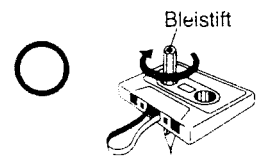
- Wenn das Gerät längere Zeit nicht oder nur mit Netzstrom betrieben wird, alle Batterien entfernen, um eine mögliche Beschädigung durch Auslaufen der Batterien zu vermeiden.
- Dieses Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen betreiben oder aufstellen. Das Gerät nicht längere Zeit in einem mit geschlossenen Türen und Fenstern in praller Sonne geparkten Wagen liegen lassen, weil sonst das Gehäuse verformt werden kann.
- Schnitte, Kratzer oder schlechte Anschlüsse im Netzkabel vermeiden, weil diese eine Brand- oder Stromschlaggefahr darstellen können. Außerdem ist zu starkes Abbiegen, Ziehen oder Spleißen des Netzkabels zu vermeiden.
- Beim Trennen des Netzkabels nicht am Kabel selbst ziehen, weil sonst ein vorzeitiges Versagen oder Stromschlag die Folge sein kann.
- Das Gerät nicht in einem Badezimmer mit Netzstrom betreiben, weil dies möglicherweise zu einem Stromschlag führt.
- Bei Nichtverwendung das Netzkabel von der Netzsteckdose trennen.



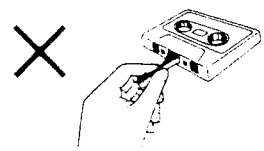
WAHL VON CASSETTENBÄNDERN

Nur Bänder guter Qualität bis zur Länge C-90 verwenden. Keine C-120-Bänder in diesem Gerät verwenden, weil diese leicht reißen oder sich überdehnen, wenn sie nicht äußerst vorsichtig gehandhabt werden, und sie können sich an den Tonwellen und Andruckrollen verfangen.

Anmerkungen:
- Nur Normalbänder verwenden. Bei Verwendung von anderen Bändern ist es möglich, daß die optimale Leistung nicht erzielt wird.
- Sowohl bespielte als auch unbespielte Cassetten sollten nicht an Orten mit hoher Temperatur, hoher Feuchtigkeit oder in direktem Sonnenlicht gelagert werden. Niemals eine bespielte Cassette in die Nähe einer Magnetquelle, wie z. B. einen Magneten oder ein Fernsehgerät bringen, da diese die Bandleistung beeinträchtigen.



Wenn das Band lose wird, dieses durch Drehen der Spule in richtiger Richtung straffen.



Das Band nicht anfassen oder aus der Cassette ziehen.

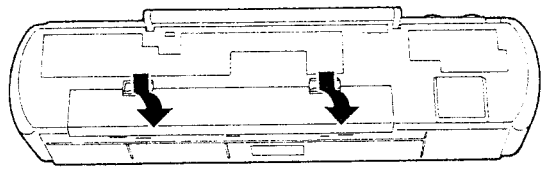
STROMVERSORGUNG

■ Speicherkanal-Batteriestützung

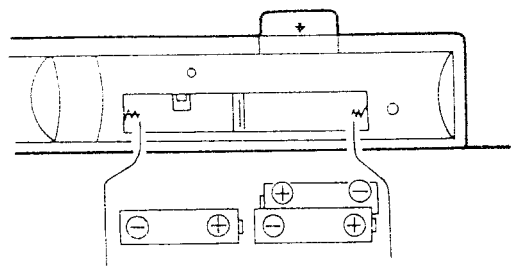
Für die Speicherfunktion für vorgewählte Sender sind drei Batterien UM-3 erforderlich.

•Einlegen der Batterien

1. Den Batteriefachdeckel öffnen.



2. Drei Batterien der Größe UM-3 (Panasonic R6P/LR6 oder gleichwertig, nicht mitgeliefert) mit korrekter Polarität in das Batteriefach einlegen.



•Entfernen der Batterien

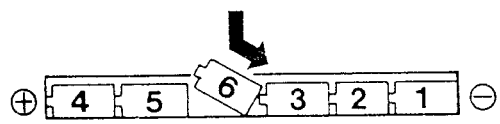
Die Batterien innerhalb von 5 Minuten durch neue ersetzen. (Sonst werden die gespeicherten Sender gelöscht.)

•Batterielebensdauer

Alle Batterien einmal im Jahr durch neue ersetzen.

■ Batteriebetrieb

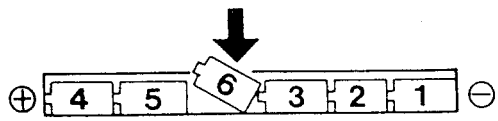
1. Den Batteriefachdeckel wie in der Abbildung gezeigt öffnen.
2. Sechs Batterien der Größe UM-1 (Panasonic R20P/LR20 oder gleichwertig, nicht mitgeliefert) mit der richtigen Polarität und in der gezeigten Reihenfolge in das Batteriefach einlegen.



3. Den Batteriefachdeckel wieder anbringen.

•Entfernen der Batterien

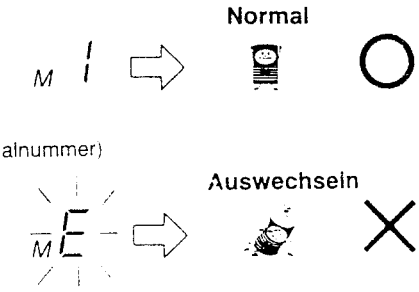
Für einfaches Entfernen die Minusseite der Batterie 6 drücken.



•Batterielebensdauer

Wenn die Batterien schwach sind, nimmt die Bandgeschwindigkeit ab, der Klang wird verzerrt, und die Lautstärke nimmt auch ab.

•Wenn die Speicherkanal-/Batterieprüfanzeige "E" blinkt, alle Batterien durch neue ersetzen.

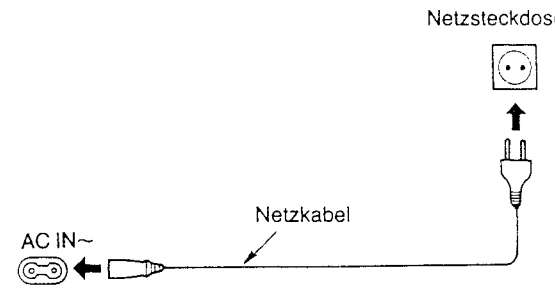


Verhüten einer möglichen Beschädigung dieses Gerätes

- •Neue Batterien polaritätsrichtig (auf ⊕ und ⊖ achten) einsetzen.
- •Die Batterien keiner Wärme aussetzen, weil sonst ein interner Kurzschluß auftreten kann.
- •Wenn dieses Gerät längere Zeit nicht oder nur mit Netzstrom betrieben wird, alle Batterien entfernen und diese an einem kühlen, trockenen Platz aufbewahren.
- •Erschöpfte Batterien sofort entfernen und wegwerfen.
- •Alte und neue Batterien nicht zusammen verwenden. Außerdem niemals Alkali- zusammen mit Manganbatterien verwenden.

■ Netzstrombetrieb

Das mitgelieferte Netzkabel an den Netzanschluß des Gerätes und an eine Netzsteckdose anschließen.



Zur Beachtung:

Um das Gerät mit Batteriestrom zu betreiben, das Netzkabel von der Netzsteckdose und dem Netzanschluß des Gerätes trennen.

RADIO

Der Tuner kann wie folgt verwendet werden.

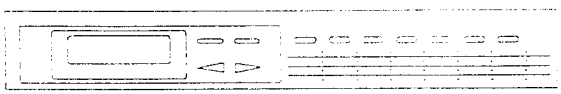
1 Manuelle Abstimmung
Durch Druck auf die Taste "+" des Abstimmreglers wechselt die Frequenzanzeige zu höheren Frequenzen, und durch Druck auf die Taste "–" wechselt sie zu niedrigeren Frequenzen. Die Taste loslassen, wenn der gewünschte Sender empfangen wird.

2 UKW-Automatikabstimmung
Durch Druck auf die UKW-Automatikabstimmtaste wechselt die Frequenzanzeige zu höheren Frequenzen und das Gerät empfängt automatisch die Sendefrequenz.
- Diese Funktion ist bei Empfang von MW- oder LW-Sendungen nicht wirksam.

3 Abstimmen auf voreingestellte Sender
Wenn die gewünschten Sender im voraus durch manuelle Abstimmung oder UKW-Automatikabstimmung mit den Speicherkanaltasten 1 bis 6 gespeichert worden sind, so können sie einfach durch Druck auf die entsprechende Speicherkanaltaste empfangen werden.
- Sendervoreinstellung ist für jeweils 6 Sender in jedem der vier Wellenbereiche (UKW1, UKW2, MW, LW) möglich, so daß insgesamt 24 Sender voreingestellt werden können.

•Speicherabtastung
Wenn das Gerät die gewünschten Sender auf den Kanälen 1 bis 6 gespeichert hat, so wird durch Druck auf die Speicherabtasttaste jeder voreingestellte Sender (bis zu 6) automatisch einige Sekunden lang empfangen. Bei Empfang des gewünschten Senders auf die entsprechende Speicherkanaltaste drücken.

1 Manuelle Abstimmung

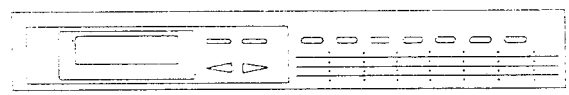


1. Den Funktionswahlschalter auf "RADIO" stellen.
   - Die Frequenzanzeige leuchtet auf.
2. Den Wellenbereichswahlschalter auf den gewünschten Wellenbereich stellen: UKW1, UKW2, MW oder LW.
3. Den gewünschten Sender mit dem Abstimmregler einstellen. Die Taste "+" bzw. "–" drücken, bis die korrekte Frequenz auf der Anzeige angezeigt wird und die Abstimmanzeige aufleuchtet.

Wellenbereich	Abstimmschritt
UKW	50 kHz
MW	9 kHz
LW	2 kHz–7 kHz

   - Für UKW-Empfang den UKW-Betriebsartwahlschalter drücken.
     Die UKW-Stereobetriebsanzeige leuchtet in der Anzeige auf, und die UKW-Stereoanzeige leuchtet auf, wenn UKW-Stereosendungen empfangen werden.
4. Die Regler für Lautstärke und graphischen Entzerrer wie gewünscht einstellen.
5. Das Radio wird ausgeschaltet, wenn der Funktionswahlschalter auf "TAPE/OFF" gestellt wird.

2 UKW-Automatikabstimmung



1. Den Funktionswahlschalter auf "RADIO" stellen.
   - Die Frequenzanzeige leuchtet auf.
2. Den Wellenbereichswahlschalter auf "FM" stellen.
3. Die UKW-Automatikabstimmtaste drücken.
   - Die Frequenzanzeige wechselt und bei Empfang eines Senders wird automatisch angehalten.
4. Das gleiche Verfahren wie in den Schritten 4 und 5 von "Manuelle Abstimmung" beschrieben befolgen.

Anmerkungen:
- Wenn korrekter Empfang mit UKW-Automatikabstimmung nicht möglich ist, so wird manuelle Abstimmung empfohlen.
- Beim Abstimmen (wechselnde Anzeige) ist die Rauschunterdrückung wirksam und es wird kein Ton gehört.
- Wenn der UKW-Stereoempfang schlecht ist (zu starke Störgeräusche, die UKW-Stereoanzeige flackert), den UKW-Betriebsartschalter auf "MONO" stellen. Hierdurch werden die Störgeräusche abgeschwächt und es wird ein klarer Empfang ermöglicht; die Sendung ist jedoch nicht in Stereo zu hören.

Speichern von Sendern

1. Durch manuelle Abstimmung oder UKW-Automatikabstimmung auf den gewünschten Sender abstimmen.
2. Die Speicher-/Abtasttaste drücken.
   - Die Speicherkanalanzeige wird einige Sekunden lang auf der Anzeige angezeigt.
   - Für Löschen der Speicherung, erneut auf die Speicher-/Abtasttaste drücken.
3. Die Speicherkanaltaste (1 bis 6), für die der empfangene Sender gespeichert werden soll, drücken, während die Speicherkanalanzeige angezeigt wird.
   - Die Speicherkanalanzeige geht aus und die gewählte Kanalnummer wird auf der Anzeige angezeigt.
4. Die Schritte 1 bis 3 wiederholen, um für jede der verbleibenden Speicherkanaltasten einen Sender zu speichern.
   - Wenn eine neue Frequenz gespeichert wird, so wird die vorher für diesen Kanal gespeicherte Frequenz gelöscht.

3 Abstimmen auf voreingestellte Sender

Den Wellenbereichwahlschalter auf den gewünschten Wellenbereich stellen und die Speicherkanaltaste für den gewünschten Sender drücken.

- **Speicherabtasten**

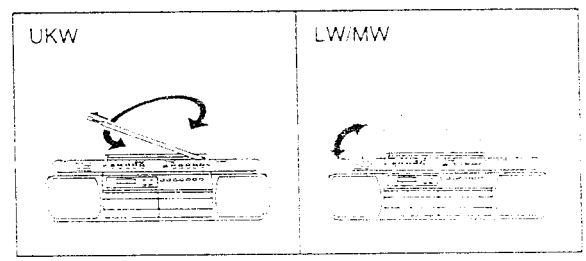
1. Die Speicherabtasttaste drücken (mindestens 2 sec lang).
   - Die Abtastreihenfolge ist 1→2→3→4→5→6→1 und jeder Sender wird einige Sekunden lang wiedergegeben.
2. Wenn der gewünschte Speicherkanal angezeigt wird, die entsprechende Speicherkanaltaste drücken, um den gewünschten Sender zu empfangen.

■ Graphischer Entzerrer

Der graphische Entzerrer ermöglicht es, den Frequenzgang des Gerätes so zu regeln, daß für die Raumakustik und andere Faktoren, die den Frequenzgang beeinflussen, ein Ausgleich geschaffen wird. Das Gesamtklangbild kann durch Einstellen der drei Regler für die Frequenzbänder 100 Hz, 1 kHz und 10 kHz geändert werden.
Bei Verstellung eines Reglers von der Raststellung zur Seite "+" hin wird das entsprechende Frequenzband verstärkt, während es bei Verstellung zur Seite "−" hin abgeschwächt wird.

■ Antennen

UKW:
Die Teleskopantenne herausziehen und deren Länge und Winkel auf optimalen Empfang einstellen.
LW/MW:
Die empfindliche Ferritkernantenne im Gerät sorgt in den meisten Gebieten für einen ausgezeichneten LW- und MW-Empfang. Für optimalen Empfang sollte das Gerät in die Richtung gedreht werden, die die besten Ergebnisse ermöglicht, da die Ferritkernantenne gerichtet ist.



SPEICHERKANALBLATT

Das Speicherkanalblatt ist eine nützliche Gedächtnishilfe für Sie. Tragen Sie die Frequenzen der gespeicherten Sender in die mitgelieferten Speicherkanalblätter ein.

Speicherkanalblatt

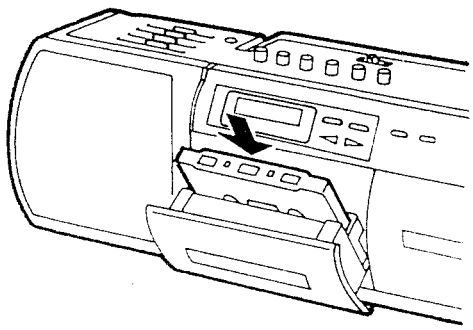
FM1	•	•	•
FM2	•	•	•
MW	•	•	•
LW	•	•	•

BANDWIEDERGABE (BAND 1/BAND 2)

Dieses Gerät hat ein doppeltes Cassettensystem. Bandwiedergabe ist mit beiden Systemen möglich.

■ Wiedergabe eines Cassettenbandes

1. Den Cassettenfachdeckel durch Druck auf die Stopp-/Auswurftaste öffnen. Die wiederzugebende Cassette wie in der Abbildung gezeigt einlegen und dann den Cassettenfachdeckel wieder schließen.



2. Den Funktionswahlschalter auf "TAPE/OFF" stellen.
3. Die Wiedergabetaste drücken, um mit der Wiedergabe zu beginnen.
4. Die Regler für Lautstärke und graphischen Entzerrer wie gewünscht einstellen.
5. Die Stopp-/Auswurftaste drücken, um die Wiedergabe zu beenden.

■ automatische Wiedergabe von 2 Cassetten nach einander (Band 1 zu Band 2)

Nach Wiedergabe des Cassettenbandes 1 beginnt automatisch Wiedergabe des Cassettenbandes 2.

1. Die wiederzugebenden Cassetten in Band 1 und Band 2 einlegen.
2. Die Wiedergabetaste für Band 1 drücken.
3. Die Pausetaste für Band 2 und dann die Wiedergabetaste drücken.

■ Schnellvorlauf und Rückspulen (◀◀ • ▶▶)

Bei Druck auf die Schnellvorlauftaste wird das Band schnell vorgespult.

Bei Druck auf die Rückspultaste wird das Band schnell zurückgespult.

Anmerkungen:

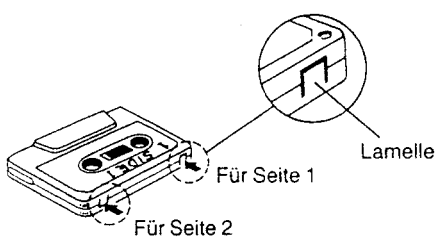
- Die Wiedergabetaste nicht bei Schnellvorlauf oder Rückspulung drücken, weil sich sonst das Band verfangen kann.
  Beim Umschalten zwischen Funktionen stets zuerst die Stopptaste drücken.
- Wenn das Bandende nach Drücken der Schnellvorlauf- oder der Rückspultaste erreicht wird, so funktioniert das Autostoppsystem nicht. Das Band hält an, aber der Motor läuft weiter, und das Gerät darf nicht in diesem Zustand gelassen werden. Darauf achten, die Stopptaste zu drücken.

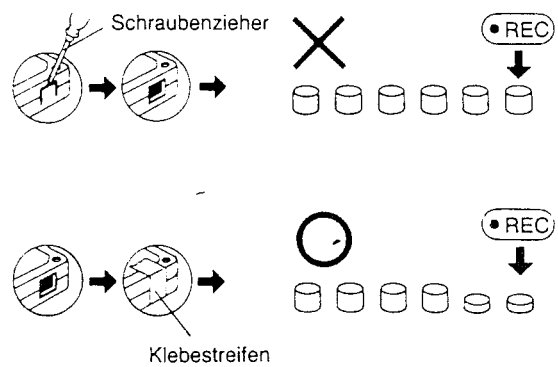
AUFNAHME SCHUTZLAMELLEN

Cassetten sind mit Plastiklamellen (siehe Abbildung) versehen, um unbeabsichtigtes Löschen von Aufnahmen zu verhindern.

Aufnahmen können nur durchgeführt werden, wenn die Lamellen vorhanden sind. Für jede Seite (Spur) des Bandes ist eine Lamelle vorhanden. Um eine wertvolle Aufnahme zu schützen, sollte die entsprechende Lamelle mit einem kleinen Schraubenzieher herausgebrochen werden.

Falls Sie eine Spur, deren Lamelle bereits herausgebrochen wurde, wieder bespielen wollen, überkleben Sie das Loch mit Klebestreifen und nehmen Sie normal auf.





BANDAUFNAHME (BAND 2)

•Dieses Gerät hat ein automatisches Aussteuerungssystem (der Aufnahmepegel wird automatisch ausgesteuert).

■ Aufnahme von Radiosendungen

1. Das unter "RADIO" beschriebene Verfahren befolgen.
2. Eine Cassette in das Cassettenfach einlegen.
3. Die Aufnahmetaste drücken.
4. Zur Beendigung der Aufnahme die Stopp-/Auswurftaste drücken.
5. Zum Ausschalten des Gerätes den Funktionswahlschalter auf "TAPE/OFF" stellen.

Anmerkung:
Der graphische Entzerrer ist für die Aufnahme nicht wirksam. Nur der Mithörklang wird beeinflußt.

•Interferenzunterdrückungsschalter
Bei Aufnahme einer Lang- oder Mittelwellensendung kann der Interferenzunterdrückungschalter verwendet werden, um störende Interferenz (Pfeifen) zu verringern. Den Schalter auf die Stellung stellen, bei der die Interferenzsignale am besten verringert werden.

■ Aufnehmen über das eingebaute Mikrofon

Das Kondensatormikrofon in diesem Gerät hat Kugelcharakteristik (Allrichtungsmikrofon), so daß Aufnahmen aus allen Richtungen gemacht werden können.

1. Den Funktionswahlschalter auf "TAPE/OFF" einstellen.
2. Den Überspielwahlschalter auf "BUILT-IN MIC" einstellen.
3. Gemäß der Beschreibung in den Schritten (2)–(4) des Abschnittes "Aufnehmen von Rundfunksendungen" vorgehen.

Zur Beachtung:
Die Wiedergabetaste des Cassettenteils 1 beim Aufnehmen nicht drücken, weil sonst auch der Klang des Cassettenteils 1 aufgenommen wird.

■ Autostopp

Wenn das Bandende während Aufnahme oder Wiedergabe erreicht wird, so werden die Aufnahme- und die Wiedergabetaste durch das Autostoppsystem freigegeben und das Gerät schaltet sich automatisch aus. Bitte beachten, daß das Gerät nicht ausgeschaltet wird, wenn der Funktionswahlschalter auf "RADIO" steht; er muß auf "TAPE/OFF" gestellt sein.

■ Pausentaste

Die Pausentaste kann verwendet werden, um den Bandlauf bei Aufnahme oder Wiedergabe kurzzeitig anzuhalten. Vor Beginn einer Aufnahme zuerst die Pausentaste drücken und einrasten. Dann die Aufnahmetaste drücken. (Das Band läuft nicht.) Wenn Sie zum Aufnehmen bereit sind, die Pausentaste durch Drücken ausrasten. Daraufhin läuft das Band zum sofortigen Aufnehmen an.

Zur Beachtung:
Benutzen Sie die Pausentaste nicht, um den Bandlauf für längere Zeit anzuhalten.
Das Gerät wird nicht ausgeschaltet, wenn die Pausentaste gedrückt wird.
Zum Abschalten der Stromzufuhr stets die Stopp-/Auswurftaste verwenden.

■ Mithören

Das Mithörsystem ermöglicht Mithören über die Lautsprecher oder einen Kopfhörer, während der Klang aufgenommen wird.
Die Mithörlautstärke kann erforderlicherweise mit Hilfe des Lautstärkereglers geregelt werden.
•Beim Aufnehmen über das eingebaute Mikrofon kann der Klang während der Aufnahme nicht mitgehört werden.

■ Löschen von Aufnahmen

Beim Aufnehmen werden früher auf das Band aufgenommene Signale automatisch gelöscht.

SYNCHRONÜBERSPIELEN (von Band 1 zu Band 2)

Wenn die Pausetaste und die Aufnahmetaste für Band 2 gedrückt sind, so beginnt das Überspielen durch Druck auf die Wiedergabetaste für Band 1.

1. Die wiederzugebende Cassette in Band 1 und die Aufnahmecassette in Band 2 einlegen.
2. Den Funktionswahlschalter auf "TAPE/OFF" stellen.
3. Den Redigierbetriebsart-Wahlschalter auf die gewünschte Position stellen.
   "NORMAL" .. Normale Geschwindigkeit
   "HIGH" ..... Hohe Geschwindigkeit
4. Die Pausetaste und dann die Aufnahmetaste für Band 2 drücken.
5. Die Wiedergabetaste für Band 1 drücken.
   •Das Überspielen wird durch die Synchronstartfunktion begonnen.
6. Zum Beendigen des Überspielens die Stopp-/Auswurftasten (Band 1 und Band 2) drücken.

Anmerkungen:
•Den Redigierbetriebsart-Wahlschalter während des Überspielens nicht umschalten, da sonst der Wiedergabeton ein Flattern zeigen kann.
•Während des Überspielens muß der Funktionswahlschalter auf "TAPE/OFF" gestellt sein. Den Wahlschalter nicht auf eine andere Stellung stellen.
•Einige Fernsehgeräte verursachen Störungen, die bei der Aufnahme möglicherweise mit aufgenommen werden können. Um dies zu verhüten, sollte dieses Gerät nicht näher als 1,5 m an einem Fernsehgerät verwendet werden.

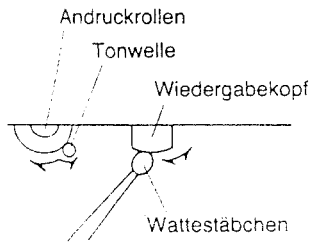
WARTUNG

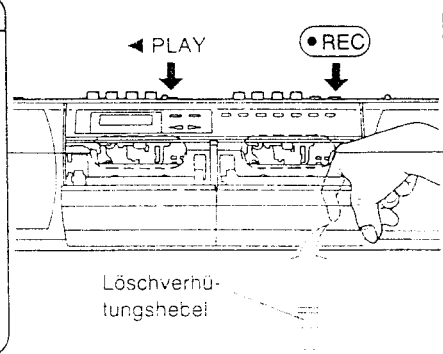
Die Kopfeinheit, die Tonwellen und die Andruckrollen sind in ständigem Kontakt mit dem Band. Bei Verschmutzung dieser Teile wird die Klangqualität beeinträchtigt. Diese Teile wie nachstehend gezeigt regelmäßig reinigen (jeweils nach Verwendung für etwa 10 Stunden).

1. Den Cassettenfachdeckel durch Druck auf die Stopp-/Auswurftaste (Band 1/Band 2) öffnen.

Band 1

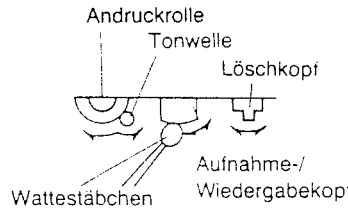
2. Die Wiedergabetaste drücken.





Band 2

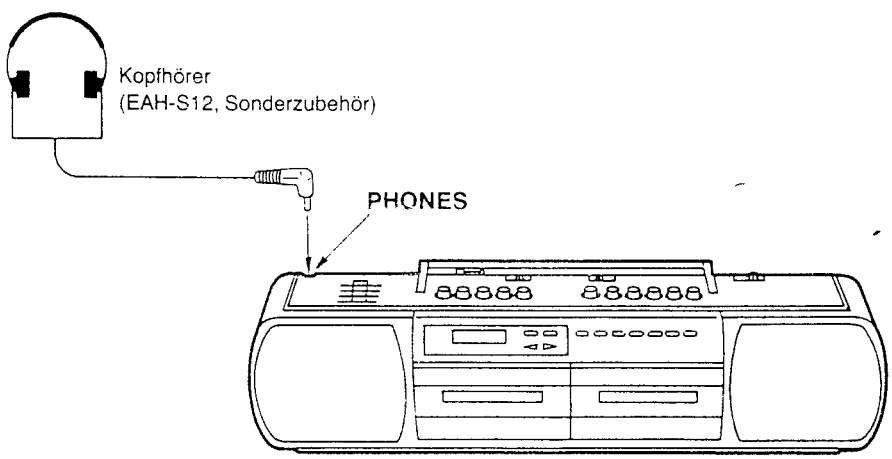
2. Den Löschverhütungshebel wie gezeigt nach unten drücken, und dann die Aufnahmetaste drücken.



Anmerkungen:

- Bei sehr starker Verschmutzung der Köpfe diese mit einem mit etwas Alkohol befeuchteten weichen Tuch reinigen.
- Keine Metallgegenstände oder Werkzeuge, wie z. B. magnetischen Schraubenzieher, mit der Kopfeinheit in Berührung bringen.
- Das Kunststoffgehäuse nicht mit Benzin oder Verdünnungsmittel reinigen. Dieses mit Seifenlauge reinigen.
- Sprühmittel zur Insektenvernichtung vermeiden. Einige Insektizide enthalten Chemikalien, die eine Verformung des Gehäuses verursachen können.

ANSCHLÜSSE



- Nicht bei zu hoher Lautstärke mit dem Kopfhörer hören, da dies Gehörschäden verursachten kann.
- Beim Anschluß eines Kopfhörers werden die Lautsprecher automatisch abgeschaltet.